

1. Was hat Sie bewegt für den Gemeinderat zu kandidieren?

Ich kandidiere für den Gemeinderat, weil mir meine Heimatgemeinde wichtig ist. Im Alltag erlebe ich, wo es gut läuft und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Diese Erfahrungen möchte ich einbringen und aktiv an Lösungen mitarbeiten. Mich bewegt der Wunsch, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen mit gesundem Menschenverstand, Bodenständigkeit und Offenheit zu treffen. Themen wie Familie, Infrastruktur, Ehrenamt und Zusammenhalt betreffen uns alle unmittelbar. Mir ist wichtig, dass Entscheidungen nachvollziehbar sind und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger getroffen werden.

2. Welche Projekte möchten Sie in dieser Wahlperiode umsetzen?

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Gemeinde auch künftig gut aufgestellt ist – durch den Erhalt und die Weiterentwicklung der Infrastruktur, verlässliche Angebote für Familien und eine gute Einbindung von Jugendlichen. Wichtig ist mir, Projekte nicht nur zu planen, sondern sie auch realistisch umzusetzen.

Entscheidungen sollten nachvollziehbar und finanzierbar sein. Ich möchte Projekte unterstützen, die langfristig tragen und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten liegen.

3. Mein „Herzensprojekt“ ist ..., weil

Ich habe kein einzelnes Großprojekt, sondern das Ziel, an einer Gemeinde mitzuarbeiten, in der sich alle Generationen wohlfühlen. Besonders wichtig ist mir, dass junge Menschen früh eingebunden werden und Perspektiven vor Ort haben. Mir liegt am Herzen, dass unsere Gemeinde für Familien und junge Menschen attraktiv bleibt. Dazu gehören verlässliche ein gutes Miteinander und Angebote, die langfristig Bestand haben.

4. Wie kann man Ihrer Meinung nach Biberbach attraktiver für Gewerbetreibende machen ?

Biberbach kann für Gewerbetreibende attraktiver werden durch gut sichtbare Gewerbegebiete, schnelle Genehmigung, gute Infrastruktur z.B. die Anbindung an die Kraftfahrstraße B2 und St 2033 nach Wertingen. Auch Netzwerke und eine hohe Lebensqualität - z.B. Wohnraum, Kindergartenplätze, Freizeitmöglichkeiten - fördern die Ansiedlung von Unternehmen und die Entscheidung der Firmengründung in Biberbach von Einheimischen, die sich selbstständig machen wollen.

5. Haben Sie eine Idee, wie die Verschuldung der Gemeinde Biberbach verringert werden kann?

Um die Verschuldung von Biberbach zu verringern, sollten Investitionen priorisiert, große Projekte gestaffelt oder über Fördermittel finanziert werden. Bestehende Kredite sollten auf günstigere Konditionen geprüft und ggf. konsolidiert werden, begleitet von einer langfristigen Finanzplanung, um weiteres Schuldenwachstum zu vermeiden.

6. Was müsste beim Thema Kinderbetreuung (Kita, Mittagsbetreuung etc.) verbessert werden?

Da ich selbst kein Kind im Kindergarten- oder Schulalter habe, kann ich darüber keine eigenen Erfahrungen einbringen. Wichtig ist mir jedoch, die Stimmen der Eltern zu hören und ihre Bedürfnisse bei der Verbesserung der Kinder- und Mittagsbetreuung in Biberbach zu berücksichtigen.

7. Welche konkreten Pläne haben Sie, um die Lebensqualität behinderter und älterer Menschen in unserer Kommune zu verbessern?

Zur Verbesserung der Lebensqualität älterer Menschen könnten regelmäßige Seniorennachmittage mit Kaffee, Kuchen und musikalischer Umrahmung durch das Jugendorchester oder andere Angebote wie Kartenspiele oder Bingo stattfinden. Außerdem sollte Mehrgenerationenwohnen gefördert werden, um Jung und Alt enger zu vernetzen, gegenseitige Unterstützung zu ermöglichen und die Lebensqualität aller Altersgruppen in Biberbach zu steigern.

8. Meine Idee für die Nahversorgung in Biberbach ist....

Dorfladen, Bäcker und Metzger sollten aktiv unterstützt werden, um regionale Produkte leichter zugänglich zu machen, den Einkauf vor Ort zu erleichtern und zusätzlich einen Apothekenservice oder Medikamentenversorgung in Biberbach zu ermöglichen.

9. Wie kann das Zusammengehörigkeitsgefühl der Ortsteile gestärkt werden?

Die Zusammengehörigkeit der Ortsteile kann durch gemeinsame Veranstaltungen, Feste, Vereinstreffen, Austauschplattformen oder Projekte gestärkt werden, bei denen Jung und Alt aktiv zusammenkommen. Besonders großes Potential sehe ich in den jüngeren Generationen sowie in Angeboten, die unabhängig vom jeweiligen Ortsteil sind, wie Infoveranstaltungen, Fahrsicherheitstrainings und gemeinsame Übungen der Feuerwehr.

10. Das wollte ich unbedingt meinen Wählern noch mitteilen...

Wunder kann auch ich nicht bewirken, aber ich möchte die Stärken von Biberbach fördern, die Schwächen offen anpacken und so die Gemeinde stetig verbessern.

11. Ich würde auch mal nicht mit meiner Partei/Gruppierung stimmen, wenn ich persönlich in der Sache anderer Meinung bin.

ja nein